

Stellungnahme zum Vorschlag der EU-Kommission für einen delegierten Rechtsakt über Europäische Nachhaltigkeitsberichtsstandards (ESRS)

07. Juli 2023

Das CorA-Netzwerk für Unternehmensverantwortung ist ein Netzwerk von über 50 Organisationen und Verbänden aus den Bereichen Menschenrechte, Umwelt- und Klimaschutz, Entwicklung, Verbraucherschutz und Gewerkschaften.

Wir begrüßen die Gelegenheit zur Kommentierung des Vorschlags der EU-Kommission für einen delegierten Rechtsakt über Standards für Nachhaltigkeitsberichterstattung durch Unternehmen. Öffentliche Berichterstattung ist ein Kernelement der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte. Sie stellt eine wichtige Hilfestellung dafür, dass Unternehmen die Risiken in ihren Wertschöpfungsketten kennen und adressieren, und ist die zentrale Voraussetzung dafür, dass Rechteinhaber*innen und andere Stakeholder die Achtung von Menschenrechten, Umwelt- und Klimaschutz durch Unternehmen bewerten und sich daran orientieren können. Dies ist unerlässlich, um die Umstellung auf nachhaltiges Wirtschaften in Europa zu schaffen.

Das oberste Ziel des delegierten Rechtsakts muss daher sein, aussagekräftige und vergleichbare Berichte von Unternehmen über ihre Nachhaltigkeitsstrategien und ihre Maßnahmen zur Achtung von Menschenrechten, Umwelt- und Klimaschutz zu bewirken.

Der Vorschlag der Europäischen Kommission gibt jedoch großen Anlass zur Sorge, da er dieses Ziel eher untergräbt als fördert.

EFRAG hat auf Basis von umfangreicher Expertise einen Vorschlag entwickelt, der mit Hilfe wesentlicher Indikatoren die Nachhaltigkeit von Unternehmenshandeln erfasst. Es ist nicht nachvollziehbar, weshalb die Kommission diesem Vorschlag nicht folgt, sondern es bei zahlreichen Indikatoren den Unternehmen überlassen will, ob sie diese als wesentlich ansehen oder nicht. Dies konterkariert das eigentliche Ansinnen der Berichtsstandards, eine vergleichbare Datengrundlage zu schaffen. Es erhöht auch die Gefahr, dass Unternehmen wichtige Risiken in ihren Wertschöpfungsketten übersehen oder Aspekte fehlinterpretieren.

Um nur zwei Beispiele zu nennen: Einen Abgleich des Geschäftsmodells mit den planetaren Grenzen vorzunehmen, ist ein wichtiger Schritt, um die Lebensgrundlagen künftiger Generationen zu erhalten und sollte daher von allen Unternehmen vorgenommen werden müssen. Als CorA-Netzwerk setzen wir uns gerade auch für die Arbeitsbedingungen in den globalen Wertschöpfungsketten ein, für deren Verbesserung die EU gerade die Richtlinie zu Nachhaltigkeits-Sorgfaltspflichten von Unternehmen entwickelt. Indikatoren wie die Zahlung angemessener Löhne sind in diesem Zusammenhang zentral und es sollte von allen Unternehmen verpflichtend darüber berichtet werden; auch, um Chancengleichheit unter Unternehmen herzustellen.

Zudem sollte die willkürliche Unterscheidung zwischen Unternehmen mit mehr oder weniger als 750 Arbeitnehmer*innen aufgehoben werden. Die Risiken eines Unternehmens für Menschenrechte, Umwelt- und Klimaschutz hängen nicht von der Zahl der Mitarbeitenden ab, sondern von der Geschäftstätigkeit und davon, wie ernsthaft ein Unternehmen um Nachhaltigkeit bemüht.

Wir fordern die Kommission daher auf, den delegierten Rechtsakt dahingehend zu überarbeiten, dass **von allen Unternehmen zu allen wichtigen Daten verpflichtend berichtet werden muss**, darunter auch zu Treibhausgasemissionen, Biodiversität, den eigenen Arbeitskräften und den Arbeitsbedingungen in den Wertschöpfungsketten. **Zudem sollte von den langen Übergangsfristen abgesehen werden**. Die UN-Leitprinzipien wurden bereits vor zwölf Jahren beschlossen, d. h. Unternehmen hatten schon lange Zeit, ein entsprechendes Berichtswesen aufzubauen, und der voranschreitende Klimawandel gestattet keine Verzögerungen mehr bei der Berichterstattung über Treibhausgasemissionen und Maßnahmen zu deren Reduktion. Es ist daher nicht hinnehmbar, dass viele Unternehmen erst im Jahr 2029 den ersten vollständigen Bericht erstellen müssen.

Kontakt:

CorA-Netzwerk für Unternehmensverantwortung
Stresemannstr. 72
10963 Berlin
Tel.: 030 – 577 132 989
info@cora-netz.de